

Tierbehandlung im Biobetrieb



Auf dem Biobetrieb gilt es in erster Linie die Gesundheit der Tiere zu erhalten und zu fördern. Geeignete Zuchtprogramme, tiergerechte Haltung und optimale Bestandesbetreuung sind die wichtigsten Vorbeugemaßnahmen. Erkrankt trotzdem ein Tier, wird mit Methoden der Komplementärmedizin versucht den Heilungsprozess zu fördern. Erst an letzter Stelle steht die Schulmedizin. Das schreibt die EU Bio-Verordnung vor. Das Merkblatt zeigt, worauf Tierhalter im Einzelnen achten müssen, damit die Anforderungen der biologischen Landwirtschaft im Bereich der Tiermedizin erfüllt werden.